

CDU

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3

Vorschlag

Nr.: A 14/0779-01**gemäß § 9 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 02.10.2014**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:**Status:** * **Datum:** **Gremium:**

Ö 13.11.2014 Hauptausschuss

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung****Städtische Aktivitäten zur Pflege der Mülheimer Städtepartnerschaften****Vorschlag der CDU-Fraktion vom 02.10.2014****Vorschlag:**

Die CDU-Fraktion schlägt vor:

Die Tagesordnung wird um den TOP „Städtische Aktivitäten zur Pflege der Mülheimer Städtepartnerschaften“ erweitert.

Die Verwaltung informiert über ihre Bemühungen zur Erhaltung und Förderung der städtepartnerschaftlichen Aktivitäten sowie über die bisherigen Anstrengungen zur organisatorischen, inhaltlichen und finanziellen Unterstützung des Mülheimer Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaften.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, zu diesem Punkt auch den Vorsitzenden des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Mülheim an der Ruhr e.V., Herrn Martin Weck, einzuladen, um Informationen und Bewertungen aus erster Hand über die zukünftigen ehrenamtlichen Städtepartnerschafts-Aktivitäten und über die Kooperation der Stadt und des Vereins zu erhalten.

Begründung:

Zuletzt im Frühjahr d.J. gab es eine kritische Berichterstattung in den Mülheimer Medien über die Entwicklung in der Pflege der Mülheimer Städtepartnerschaften. Es droht offenbar sogar im Dezember 2014 eine vollständige Auflösung des Fördervereins Mülheimer Städtepartnerschaften, der bis jetzt ein großes Rückgrat bei der Entwicklung der Mülheimer Städtepartnerschaften war.

Sogar der Verkehrsverein unter Vorsitz der Oberbürgermeisterin, der sich bisher nach Satzung auch für die Pflege der Städtepartnerschaften zuständig fühlte, hat sich jüngst in einer Mitgliederversammlung auf Antrag der OB von diesem Satzungsziel verabschiedet.

Alles dies macht eine Diskussion über die Zukunft der Mülheimer Städtepartnerschaften dringend notwendig. Voraussetzung ist eine umfassende Berichterstattung durch die Verwaltung.

Wolfgang Michels

Fraktionsvorsitzender